

**Beschlussvorlage öffentlich**

**Nr. 30/2022**

Tagesordnungspunkt 7g:

GHSE – Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn – Erweiterung  
Vergabe Brandschutzplanung

Verbandsversammlung

Sitzung am 28.06.2022

**1. Begründung:**

Am 12.05.2022 wurden 4 Brandschutzplanungsbüros zur Abgabe Ihrer Angebotsunterlagen für die Brandschutzfachplanung aufgefordert: Bis zum Submissionstermin am 13.06.2022, 10:00 Uhr wurden lediglich von einem Büro die geforderten Unterlagen auf die E-Vergabe-Plattform hochgeladen. Nach der fachtechnischen und rechnerischen Vorprüfung durch das Büro Landherr und Wehrhahn, fand am 20.06.2022 in den Räumen der Zweckverbandsverwaltung die abschließende Bewertung statt. In dieser Besprechung (Teilnehmer: Herr Wehrhahn, Frau Hüfner, Herr Mader) wurden die Vorprüfungsergebnisse anhand der Zuschlagsmatrix diskutiert und bestätigt. Nach Bewertung und Auswertung der Zuschlagskriterien (Projektteam – fachliche Eignung, Verfügbarkeit und Präsenz vor Ort; auftragsbezogene Herangehensweise; Honorarangebot) ergibt sich folgendes Ergebnis bei einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 500.

Nr.	Bieter	Projektteam	Auftragsbezogene Qualitätssicherung	Honorar	Punkte gesamt
1	Bieter 1	125,0	120,0	150,0	395,0

Bieter 1 mit einer Gesamtpunktzahl von 395,0 hat somit das beste Angebot abgegeben und wird daher als zu beauftragendes Unternehmen vorgeschlagen.

Die für die Auswertung zugrunde gelegte, vorläufige Honorarsumme beläuft sich für die Brandschutzplanung auf brutto 43.267,73 €. Die endgültigen Honorarsummen werden nach Abschluss der Entwurfsplanung auf Basis der Kostenberechnung ermittelt.

**2. Beschlussvorschlag:**

Der Auftrag für die Brandschutzplanung zur Erweiterung des Gymnasiums Höhenkirchen-Siegersbrunn wird an den Bieter 1 mit einer vorläufigen Bruttoauftragssumme von 43.267,73 € vergeben.

**Abstimmung:**



Johann Mader  
Stv. Geschäftsleiter